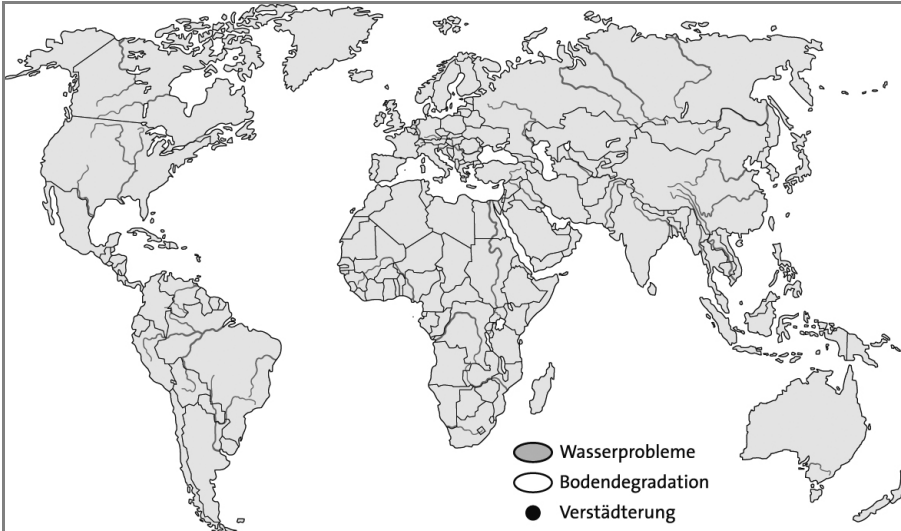


1. Orientierungskompetenz

a) Ich kann auf einer Weltkarte mindestens jeweils drei Gebiete zeigen, in denen Konflikte um Wasser oder Bodendegradationserscheinungen oder Verstädterungsprobleme auftreten. (S. 161, 169, 184/185)

(__/9 P.)

1 Markiere auf der Weltkarte je drei Gebiete, in denen Wasserkonflikte, Bodendegradationserscheinungen und Verstädterungsprobleme auftreten.



2. Sachkompetenz

a) Ich kann den Begriff „globale Herausforderung“ erklären. (S. 158)

2 Erkläre den Begriff „globale Herausforderung“.

(__/3 P.)

b) Ich kann mindestens fünf globale Herausforderungen nennen. (S.158/159)

3 Nenne fünf globale Herausforderungen.

(__/5 P.)

Name:

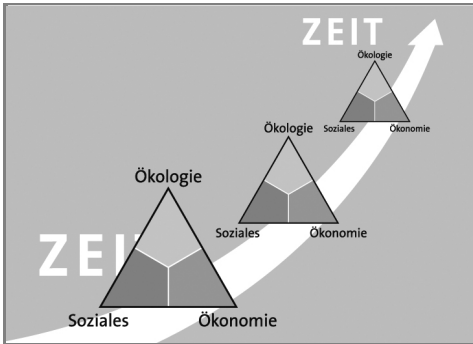
Klasse:

Datum:

c) Ich kann das Nachhaltigkeitsprinzip erläutern. (S. 159)

4 Erläutere anhand der Skizze das Nachhaltigkeitsprinzip.

(__/8 P.)



d) Ich kann das Konzept des ökologischen Fußabdrucks erläutern. (S. 194/195)

5 Erläutere das Konzept des ökologischen Fußabdrucks.

(__/3 P.)

e) Ich kann wesentliche Aspekte für das Konzept des ökologischen Fußabdrucks bewerten. (S. 194/195)

6 Bewerte die folgenden Aspekte hinsichtlich Ihrer Bedeutung für das Konzept des ökologischen Fußabdrucks.

(__/5 P.)

für den ökologischen Fußabdruck	bedeutend	unbedeutend
Ernährungsgewohnheiten		
Anzahl der Duschen pro Woche		
Anzahl der Pflanzen in der Wohnung		
Zimmertemperatur		
Wohnen in Wohnung oder Einzelhaus		
Nutzung des ÖPNV		
Anzahl der Vereinsmitgliedschaften		
Anzahl der Urlaubsreisen pro Jahr		
Anzahl der Flüge in einem bestimmten Zeitraum		
Anzahl der verfügbaren Fahrräder pro Hunderttausend Einwohner		

Name: _____

Klasse: _____

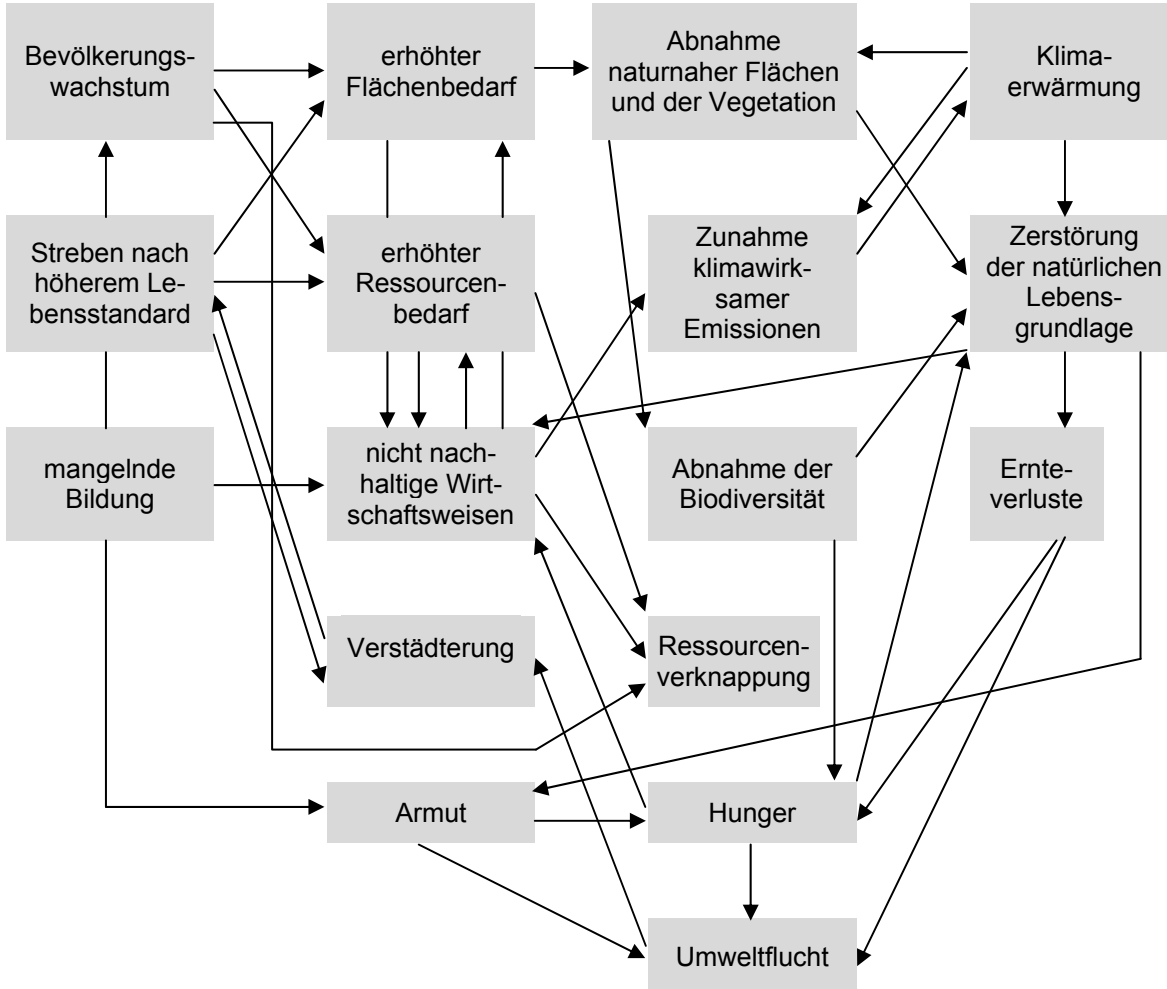
Datum: _____

3. Methodenkompetenz

a) Ich kann die Grundzüge der globalen Herausforderungen aus einem Wirkungsgefüge herausarbeiten. (S. 192/193)

7) Arbeite aus nachfolgendem Wirkungsgefüge fünf grundsätzliche Aussagen heraus.

(_/5 P.)



Name:

Klasse:

Datum: